



## PRESSEMITTEILUNG

Itzehoe, 29.01.2026

### **Schnee und Eis erschweren die Müllabfuhr - Abfuhrunternehmen bitten Bürger um Unterstützung**

Schnee, Matsch und Eis bereiten nicht nur im alltäglichen Leben Schwierigkeiten, auch die Müllabfuhr ist davon nicht ausgenommen: Container und Tonnen, die sich nicht durch Schneeberge zum Fahrzeug bewegen lassen, glatte oder vereiste Transportwege erschweren die Behälterleerung erheblich und gefährden die Gesundheit der Müllwerker. Durch die extremen Wetterbedingungen kann es zu Verzögerungen bei der Abfallentsorgung kommen.

*„Die Mitarbeiter der Müllabfuhr geben ihr Bestes, sind derzeit deutlich länger unterwegs und können trotzdem den Abfall nicht überall termingerecht abholen“, so Stefan Rogge, Abteilungsleiter der Abfallwirtschaft des Kreises.*

Die Müllfahrzeuge haben erhebliche Probleme unzureichend gestreute Nebenstraßen, besonders in Hanglagen und abgelegene Straßenabschnitte zu befahren- teilweise ist ein Befahren wegen der Unfallgefahr nicht zu verantworten. Rogge: *„Um die Entsorgung problemlos durchführen zu können, sind die Mitarbeiter der Müllabfuhr auf die Hilfe der Anwohner angewiesen.“* Durch den zur Seite geräumten Schnee ist die Fahrbahn verengt. Beim Parken der Autos sollte darauf geachtet werden, dass Entsorgungsfahrzeuge nicht behindert werden.

Die Transportwege der Abfallcontainern bis zum Straßenrand sollten vor dem Abfuhrtag von Eis und Schnee befreit werden.

**Amt**  
Büro des Landrats

**Dienstgebäude**  
Viktoriastr. 16-18

**Ansprechpartnerinnen**  
Sarah Uhl  
Sophia Otto

**Zimmer**  
231

**Telefon:**  
04821/69 568  
04821/69 0 (Zentrale)

**E-Mail:**  
[pressestelle@steinburg.de](mailto:pressestelle@steinburg.de)

**Anschrift**  
Kreis Steinburg – Der Landrat  
Viktoriastr. 16-18  
D – 25524 Itzehoe

[www.steinburg.de](http://www.steinburg.de)



Auch aufgeschaukelte Schneehaufen vor den Containerboxen führen dazu, dass eine Entleerung nicht möglich ist. *„Die Müllwerker können es nicht leisten, die Zuwege vorher von Eis und Schnee zu befreien oder die Behälter über Hindernisse zu heben“*, betont der Abteilungsleiter. Bürgerinnen und Bürger, die ganz sicher gehen wollen, dass ihr Abfallbehälter geleert und die Gelben Säcke abgeholt werden, wird empfohlen, diese an der nächstgelegenen geräumten Straße zur Abfuhr bereit zu stellen.

Eine nachträgliche Entsorgung der Behälter ist bei unveränderten Straßenverhältnissen nicht immer möglich. Wenn eine Leerung ausfallen muss, können am nächsten regulären Abfuhrtag neutrale Abfallsäcke neben die Restmülltonne gestellt werden. Für die Biotonne eignen sich Papiersäcke oder Kartons. Lediglich Gelbe Säcke dürfen nicht verwendet werden, da diese ausschließlich für die Sammlung von Verpackungen vorgesehen sind.

Stefan Rogge: *„Der Kreis Steinburg und die Entsorgungsunternehmen bitten um Verständnis, dass es in Einzelfällen zu Verzögerungen oder Ausfällen gekommen ist. Wir machen alles, damit der Abfall termingerecht abgeholt werden kann.“*

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung im Winter wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Kreises Steinburg unter der Telefonnummer 04821-69484.